

Feuerwerk

Drei Böllerschüsse, dann wurde es bunt

Von Elvira Hilgers, 01.08.10, 21:45h

Das Höhenfeuerwerk auf der alten Grafenburg tauchte ganz Blankenheim in malerische Farben. Pünktlich zum Einbruch der Dämmerung setzte ein wahrer Feuerwerkstourismus ein. Hunderte sahen das Lichterspektakel am Himmel.



Feuerwerkskörper entluden zum Abschluss des Seenachtsfests ihre farbenfrohe Ladung über der Grafenburg. (Bild: Hilgers)

BLANKENHEIM Nach „nur“ zehn Minuten war alles vorbei - und doch hatte es sich gelohnt. Denn das Höhenfeuerwerk, das nicht nur die alte Grafenburg hoch oben über Blankenheim, sondern das gesamte Ahrstädtchen in malerische Farben taucht, ist längst kein Geheimtipp mehr.

Pünktlich zum Einbruch der Dämmerung setzte ein wahrer Feuerwerkstourismus ein und schließlich sahen Hunderte Besucher im Eifelstädtchen an der Ahr das Lichterspektakel am Himmel. Ihr lauter Applaus und ihre Oh- und Ah-Rufen zeigten, dass sich die Wartezeit bis dahin wohl gelohnt hatte.

Die Zeit vertrieben sich viele mit perlendem Erfrischungsgetränken oder einer Spaziergang rund um den Schlossweiher, der von unzähligen, bunten Glühbirnen gesäumt war. Deren Licht spiegelte sich herrlich im Wasser und sorgte so zusätzlich für romantisches Flair, das vor allem verliebte Paare sichtlich genossen.

Dazwischen waren immer wieder gut gelaunte Kanu- und Ruderbootfahrer zu hören, die sich mit ihren Gefährten trotz der Dunkelheit auf den See „hinausgewagt“ hatten. Dabei war es für sie ratsam, auch den Schirm mit ins Boot zu nehmen. Und das nicht wegen des Wassers von unten, sondern wegen des Regens von oben. Doch auch die gelegentlichen Schauer schreckten die Besucher nicht. Sie ließen sich die Laune nicht verderben. Auch von den Fledermäusen nicht, die vermutlich angelockt von den zahlreichen Mücken am Uferstrand ihre Runden über das Wasser drehten.

Auf einmal krachten drei Böllerschüsse und dann wurde es bunt. Schillernde Sterne in allen Farben tauchten den dunklen Himmel über der angestrahlten Burg in ein zauberhaftes Licht. Die Feuerwerker der Firma Weco, die seit über 40 Jahren für das Feuerwerk verantwortlich zeichnen, hatten mit dem Veranstalter, dem Vereinskartell Blankenheim, auch in diesem Jahr wieder die richtige Wahl getroffen und begeisterten das Publikum - auch wenn nach zehn Minuten schon alles wieder vorbei war.

<http://www.rundschau-online.de/jkr/artikel.jsp?id=1280128801177>

Alle Rechte vorbehalten. © 2010 Kölnische Rundschau